Antrag Nr. 0069/2005/AN Antragsteller: SPD-Fraktion Antragsdatum: 15.11.2005

VERTRAULICH

bis zur Feststellung des schriftlichen Ergebnisses der letzten nicht öffentlichen Ausschusssitzung durch die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg Dezernat II, Verkehrsreferat

> Verkehrsberuhigung Grenzhof: Durchfahrtsverbot für Lkw's und Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Anwohner

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff. Letzte Aktualisierung: 04. April 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	15.12.2005	Ö		
Bezirksbeirat Wieblingen	02.02.2006	N		
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	07.03.2006	N		
Gemeinderat	30.03.2006	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1.

Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2005

Ergebnis: verwiesen in Bezirksbeirat

Sitzung des Bezirksbeirates Wieblingen vom 02.02.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses vom 07.03.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2006

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

15/11/2005 13:07

+49-6221-619808

SPD-FRAKTION HEIDELB

1917 BZ

Antrag Nr. 0069/2005/AN



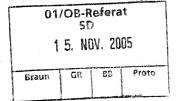
Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion , Bergheimer Str. 88 . 69115 Heldelberg

Oberbürgermeisterin der Stadt Heidelberg Frau Beate Weber

Rathaus -

69117 Heidelberg



Werner Brants Dr. Anke Schuster Lore Vogel Karl Emer Thomas Krczal Reiner Nimis Margrit Nissen Roger Schladitz Irmtraud Spinnler Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88 69115 Heidelberg Telefon 06221-166767 Telefax 06221-619808

e-mail: SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de

Datum: 15.11.2005

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gem. § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Verkehrsberuhigung Grenzhof: Durchfahrtsverbot für Lkw's und Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Anwohner

- Bericht der Verwaltung
- Diskussion und Aussprache

Begründung:

Nach wie vor ist die Situation in der engen, bewohnten Hauptstraße des Grenzhofs gefährlich, sie spitzt sich, seit die Baustelle in Plankstadt aufgehoben ist, weiter zu. Insbesondere sind dadurch die Kinder bedroht, denn die LKW halten sich kaum an die 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung. Deshalb ist es erforderlich dem Schwerlastverkehr die Durchfahrt zu unterbinden. Zudem soll ein Konzept zur Verkehrsberuhigung mit den BewohnerInnen entwickelt und bald umgesetzt werden. Diese Maßnahmen wurde im Haushalt beschlossen.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

gez. SPD-Fraktion